

Inklusion-Chart 3 & Visualisierung nach Lüdtkke

Dieses Excel-Sheet beinhaltet die IC-3 nach Peter Pantucek und die Visualisierung in Form eines Spinnennetz-Diagramms die wir verwenden. Der Inklusionsgrad sowie die entsprechende Dynamik werden automatisch in Diagrammen dargestellt.

Seitenaufbau: Intro plus GAF-Scale
 Funktionssysteme
 Funktionsfähigkeit & Existenzsicherung
 Grunddaten und graphische Darstellung der IC3

Bearbeitungshinweise:

Die Substitution wird in % eingegeben

Beispiel:

2.Existenzsicherung	adäquat	weitgehend	mangelhaft	nicht gewährl.	Substitution in %	Tendenz (Dynamik) < = > >>!
A. Wohnen			X		100	>

Eingabe der Tendenz (Dynamik)

<	günstige Tendenz (mehr Inklusion)
=	stabiler Status, fehlende Dynamik
>	Dynamik in Richtung Exklusion
>>!	aktuell krisenhafte Entwicklung
Eingabe der Symbole immer mit Enter ↵ bestätigen	

Die Einschätzung der Inklusion wird mit einem X eingegeben

Drucken: Wir haben den Druckbereich fest eingestellt, es wird jeweils das Formular und die Graphik ausgedruckt. Ist die Graphik nicht gewünscht nur die erste Seite drucken.
 Die Visualisierung enthält die Grunddaten der IC 3 und die entsprechenden Diagramme. Der Druckbereich ist auch in diesem Blatt fest eingestellt.

Kontakt: k&p.luedtke@online.de

Globale Erfassung der Funktionsniveaus

- Erfolgt anhand der Global Assessment of Functioning Scale (GAF), entnommen dem DSM-IV
- Erfasst psychische, soziale und berufliche Funktionsbereiche
- Sollte sich auf den aktuellen Zeitraum beziehen; ev. ergänzend Angabe des höchsten Niveaus im letzten Jahr.
- Skala zwischen 1 und 100

Code	
100-91	Hervorragende Leistungsfähigkeit in einem breiten Spektrum von Aktivitäten, Schwierigkeiten im Leben scheinen nie ausser Kontrolle zu geraten, wird von anderen wegen einer Vielzahl positiver Qualitäten geschätzt, keine Symptome.
90-81	Keine oder nur minimale Symptome, gute Leistungsfähigkeit, interessiert und eingebunden in breites Aktivitätsspektrum, sozial effektives Verhalten, im allgemeinen zufrieden mit dem Leben, übliche Alltagsprobleme oder -sorgen
80-71	Wenn Symptome vorliegen, sind diese vorübergehende oder zu erwartende Reaktionen auf psychosoziale Belastungsfaktoren; höchstens leichte Beeinträchtigungen der sozialen, beruflichen und schulischen Leistungsfähigkeit
70-61	Einige leichte Symptome ODER einige leichte Schwierigkeiten hinsichtlich der sozialen, beruflichen und schulischen Leistungsfähigkeit, aber im allgemeinen relativ gute Leistungsfähigkeit, hat einige wichtige zwischenmenschliche Beziehungen
60-51	Mässig ausgeprägte Symptome ODER mässig ausgeprägte Schwierigkeiten hinsichtlich der sozialen, beruflichen und schulischen Leistungsfähigkeit
50-41	Ernste Symptome ODER eine ernste Beeinträchtigung der sozialen, beruflichen und schulischen Leistungsfähigkeit
40-31	Einige Beeinträchtigungen in der Realitätskontrolle oder der Kommunikation ODER starke Beeinträchtigungen in mehreren Bereichen, z.B. Arbeit oder Schule, familiäre Beziehungen, Urteilsvermögen, Denken oder Stimmung
30-21	Das Verhalten ist ernsthaft durch Wahnphänomene oder Halluzinationen beeinflusst ODER ernsthafte Beeinträchtigung der Kommunikation und des Urteilsvermögens ODER Leistungsunfähigkeit in fast allen Bereichen
20-11	Selbst- und Fremdgefährdung ODER ist gelegentlich nicht in der Lage, die geringste persönliche Hygiene aufrechtzuerhalten ODER grobe Beeinträchtigung der Kommunikation
10-1	Ständige Gefahr sich oder andere schwer zu verletzen ODER anhaltende Unfähigkeit, die minimale persönliche Hygiene aufrechtzuerhalten ODER ernsthafter Selbstmordversuch mit eindeutiger Todesabsicht
0	Unzureichende Informationen

Inklusions-Chart (IC3)

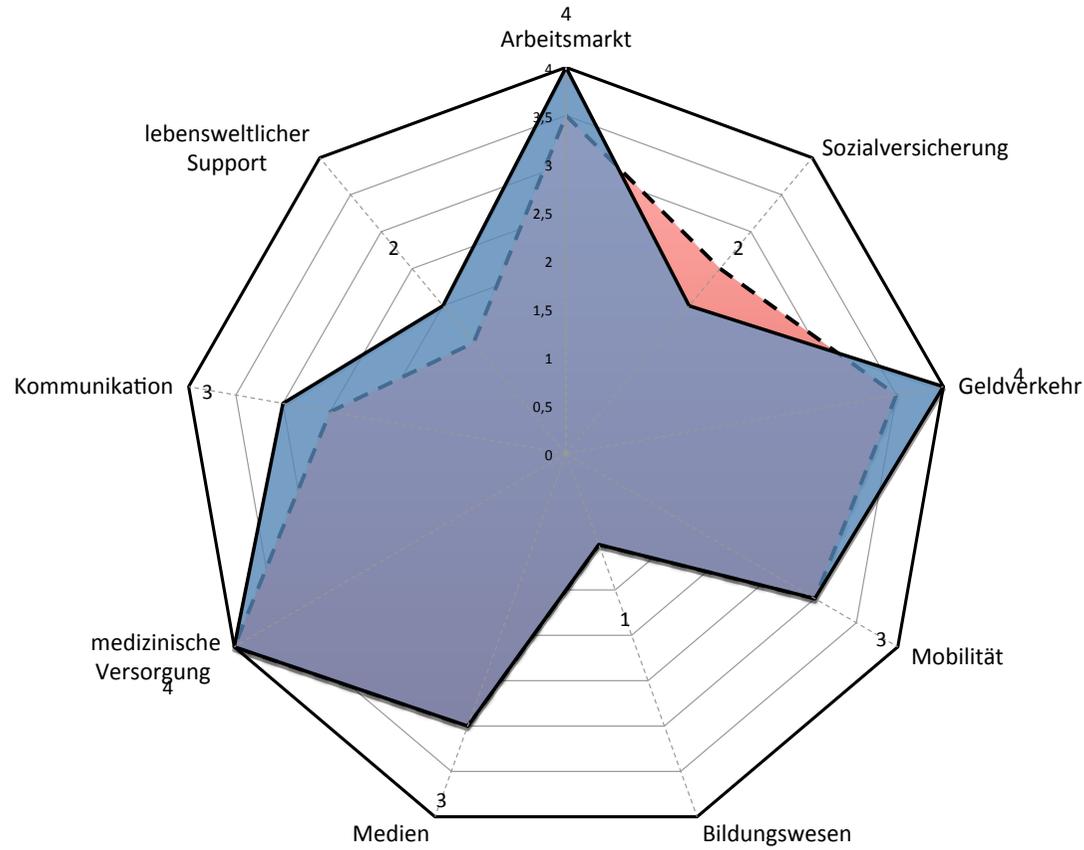
Klientin: Name, Alter	Pippi Langstrumpf	erstellt von:	Peter & Kitty	erstellt am:	24.12.12
-----------------------------	-------------------	---------------	---------------	--------------	----------

Presenting Problem: tendenzielle Selbstüberschätzung, Gigantomanie

1. Funktionssysteme	Inkludierungs-grad				Tendenz (Dynamik)	Informationen (Daten und Fakten)	Intervention (laufend und geplant)
	voll	weitgehend	mangelhaft	exkludiert	< = > >> !		
A. Arbeitsmarkt	X				>	selbständiger Pirat	
B. Sozialversicherung			X		<		
C. Geldverkehr	X				>	Truhe voll Gold	
D. Mobilität		X			=	Pferd und Schiff	
E. Bildungswesen				X	=	Schule is blöd	
F. Medien		X			=	Gedichte, Lieder	
medizinische Versorgung	X				=	nicht nötig	
H. Kommunikation		X			>	Flaschenpost	
I. lebensweltl. Support			X		>	Tomi und Anika	

Inklusion-Chart 3 Funktionssysteme

Klient Pippi Langstrumpf
erstellt von: Peter & Kitty
erstellt am: 24.12.12



4=voll
3=weitgehen
2=teilweise
1=exkludiert

 Tendenz
 Funktionssysteme

2.Existenzsicherung	adäquat	weitgehend	mangelhaft	nicht gewährl.	Substitution in %	Tendenz (Dynamik) < = > >>!	Informationen (Daten und Fakten)	Intervention
A. Wohnen		X			50	>	Villa Kunterbunt und Schiff von Papa	
B.Lebensmittel				X		<	Auf See ist die biologisch dynamische Ernährung nicht gewährleistet	
C. Sicherheit			X		50	=	Piraten leben gefährlich, unter Schutz von Papa	
3. Funktionsfähigkeit	sehr gut	eingeschränkt	mangelhaft	gefährdend		Tendenz (Dynamik) < = > >>!	Informationen (Daten und Fakten)	Intervention
A. Gesundheit	X					=		
B.Bildung/Wissen			X			>	keine Schulbildung und kein Interesse daran	
c. Sorgspflicht	X				0	>	Herr Nilsson und kleiner Onkel	
D. Funktionsniveau	Einschätzung nach GAF-Scale		Maximum im Jahr		45	aktuell	9	

Existenzsicherung & Funktionsfähigkeit

Klient: Pippi Langstrumpf
erstellt von: Peter & Kitty
erstellt am: 24.12.12

Substitution in %

